

**Beschlussvorschlag:**  
**Beschlussvorschlag:**

Bezugsbeschlüsse:

- 1) Mittelfristige Schulentwicklungsplanung in der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2004/05 bis 2008/09 vom 17.12.2003 (Beschluss-Nr. III/2003/03419)
- 2) Änderungsantrag zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung vom 17.12.2003 (Beschluss-Nr. III/2003/03843)
- 3) Erste Fortschreibung und Präzisierung des Beschlusses zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für das Schuljahr 2005/06 vom 16.03.2005 (Beschluss-Nr. IV/2004/04506)
- 4) Änderungsantrag zur Ersten Fortschreibung und Präzisierung vom 16.03.2005 (Beschluss-Nr. IV/2005/04821)
- 5) Fortschreibung und Präzisierung des Beschlusses zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für das Schuljahr 2006/07 vom 25.01.2006 und 29.03.2006 (Beschluss-Nr. IV/2005/05182)
- 6) Änderungsantrag zur Fortschreibung und Präzisierung vom 29.03.2006 (Beschluss-Nr. IV/2005/05677)
- 7) Fortschreibung und Präzisierung des Beschlusses zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für das Schuljahr 2007/08 vom 31.01.2007 (Beschluss-Nr. IV/2006/05977)

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt im Rahmen der Aktualisierung und Präzisierung des Bezugsbeschlusses Nr. 1 in Verbindung mit den Bezugsbeschlüssen Nr. 2 bis 7 die nachfolgenden Veränderungen und Ergänzungen der geplanten Maßnahmen für das Schuljahr 2008/09:

- 1.1 Fusion der **Sekundarschule Am Fliederweg**  
mit der **Sportsekundarschule**  
Neuer Standort: Budapester Straße 5 (z. Zt. Sek. Am Fliederweg)  
Neuer Schulname: Sportsekundarschule Am Fliederweg  
(bis auf Widerruf) *Sekundarschule mit einem Schulzweig mit inhaltlichem Schwerpunkt SPORT*

**Auf Grund der aktuellen Entwicklung und eines vorgesehenen Spitzengespräches zwischen der Stadt, dem Kultusministerium und dem Landessportbund beantragt die Verwaltung die Vertagung der Abstimmung Beschlusspunktes 1.1.**

**Nach einer Entscheidung des Kultus- und Sozialministeriums des Landes Sachsen-Anhalt zur Regelung der Fortführungen der Sportsekundarschule bzw. Sportgymnasium wird die Verwaltung einen separaten Beschlussentwurf dem Stadtrat vorlegen.**

**Alle in der Beschlussvorlage enthaltenen Aussagen die sich auf den Beschlusspunkt 1.1 beziehen sind damit hinfällig.**

- 1.2 Standortwechsel der **Sekundarschule Zeitzer Straße**  
Vom Standort: Zeitzer Straße 9 (z. Zt. Sek. Zeitzer Straße)  
Zum Standort: Kurt-Wüsteneck-Straße 21 (ehem. Frieden-Gymnasium)  
Zum Schuljahr: 2008/09
- 1.3 Umzug der **Außenstelle der Sekundarschule Zeitzer Straße**

in den Hauptstandort der Sekundarschule (Kurt-Wüsteneck-Straße 21 oder Zeitzer Straße 9) in Abhängigkeit von der Beschlussfassung zu Pkt. 1.2)

1.4 Nutzungsänderung der **Grundschule Radewell**  
**Umzug** der Grundschule Radewell **innerhalb des Schulobjektes**, Regensburger Straße 35  
Aus dem: Grundschulgebäude  
In das: ehemalige Sekundarschulgebäude  
(in Abhängigkeit von der Beschlussfassung zu Pkt. 1.3)

1.5 Standortfestlegung **Sekundarschule Halle-Nord**  
Als dauerhafter Standort für die Sekundarschule Halle-Nord wird der Standort **Ernst-Schneller-Straße 1** (Sek. Halle-Nord) festgelegt.

1.6 Schulbezirksveränderung der Grundschule am Zollrain

1.7 Namensänderung der Schule des zweiten Bildungsweges

2. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) nimmt die Informationen zu den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, im Planungszeitraum der nächsten Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung (2009/10 – 2014/15) das Schulnetz und die Schulprofile der Berufsbildenden Schulen den aktuellen Bedingungen anzupassen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 31.07.2008 die vorgesehenen Maßnahmen des Beschlusses (Pkt. 1.1 bis 1.7) zu begleiten und in Zusammenarbeit mit dem Landesverwaltungsamt, Abteilung Schulen, die Voraussetzungen für einen ordnungsgemäßen Unterrichtsbeginn zum 01.08.2008 zu schaffen.

## **Familienverträglichkeitsprüfung**

Durch den Geschäftsbereich Kultur und Bildung wurde der vorliegende Beschlussentwurf auf Familienverträglichkeit geprüft.

Die den neuen Schulen zur Verfügung stehenden Räume sichern einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb. Bildungsinhalte und Schulprofile können fortgeführt und erweitert werden.

Bei der Standortauswahl wurden die baulich besseren Schulobjekte berücksichtigt. Die Ausstattung der neuen Schulen konnte aus den aufgelösten Beständen weiter verbessert und vervollkommen werden.

Die Schulwege wurden auf ihre Sicherheit überprüft. Anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schülern wird entsprechend der Satzung der Stadt Halle (Saale) zur Schülerbeförderung eine Schülerjahreskarte zur Verfügung gestellt, wenn der Schulweg die zumutbare Länge überschreitet.

Die Umsetzung rechtlicher Vorgaben des Landes zu Schulgrößen und Jahrgangsstärken sowie wirtschaftliche Belange der Vorhaltung von Schulstandorten unter den Aspekten des Bauzustandes und der Auslastung bedingen zum Teil Entscheidungen, die auch negative Auswirkungen, wie z. B. längere Schulwege, auf die Schülerinnen und Schüler haben.

## **Finanzielle Auswirkungen SEPL 2008/09**

In Verbindung mit der Fusion oder Veränderung von Schulstandorten ergeben sich Veränderungen der Schulbezirke der Grund- und Sekundarschulen sowie veränderte Schulwegführungen in den Schulbezirken. Dadurch kann es zu erhöhten Schülerbeförderungskosten kommen. Für die Maßnahmen zum Schuljahr 2008/09 kann davon ausgegangen werden, dass sich der Anteil der Schülerinnen und Schüler für die eine neue Anspruchsberechtigung besteht sowie der Anteil der Schülerinnen und Schüler für die die Anspruchsberechtigung entfällt, die Waage halten.

Im Rahmen der Vervollkommnung der Verkehrssicherheit in der Stadt Halle (Saale) werden jährlich finanzielle Mittel für die Umsetzung von Maßnahmen eingeplant und eingestellt, die auch zur weiteren Gestaltung sicherer Schulwege dienen.

### Finanzielle Auswirkungen nach Haushaltspositionen

UA		Einnahmen (in €)	Ausgaben (in €)	Gesamt (in €)
2110	Grundschulen	-	./. 142.579,68	./. 142.579,68
2120	Sekundarschulen	-	80.422,60	./. 80.422,60
2300	Gymnasium	-	./. 390.647,68	./. 390.647,68
6500	Namensgebung	-	500,00	500,00
Über ZGM	Umzüge	-	40.000,00	40.000,00
<b>GESAMT</b>			<b>./. 412.304,76</b>	<b>./. 412.304,76</b>

### Finanzielle Auswirkungen SEPL 2008/09

(Schul- und objektbezogene Mehr- und Minderausgaben)

Maßnahme	Objekt	Nachnutzung	Miete (in €, Grundlage MV 2006)	Bewirtschaftung	Reinigung	Umzug	Folge zusätzl.
Fusion	Sek. Am Fliederweg Budapester Str.	neuer Standort	-	25.630,56	15.750,00		
	Sportsekundarschule Döläuer Straße	Rückgabe an Land	- 34.165,92	- 51.261,12	- 31.500,00	15.000,00	
Umzug	Sek. Zeitzer Str. Zeitzer Str. (ohne TH)	z.Z. keine Nachnutzung	- 110.037,60	- 159.781,98	- 89.500,02		
	K.-Wüsteneck-Str. (ehem. Friedengym.)	neuer Standort	-	79.890,99	44.750,01	15.000,00	
Umzug	ehem. Sek.schule Regensburger Str.	Nachnutzung durch GS Radewell	-	-	-	5.000,00	
	Grundschulgebäude Regensburger Str.	z.Z. keine Nachnutzung	- 76.634,16	- 52.145,52	- 13.800,00		
	Ast.                    Sek. Zeitzer Str.					5.000,00	
<b>GESAMT</b>			<b>- 220.837,68</b>	<b>- 157.667,07</b>	<b>- 74.300,01</b>	<b>40.000,00</b>	

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt  
Beigeordneter für Kultur und Bildung

### Finanzielle Auswirkung:

